
Modulhandbuch

Bachelor Europäische Kulturgeschichte

Philologisch-Historische Fakultät

Sommersemester 2022

Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.

Wichtige Zusatzinformation aufgrund der Corona-Pandemie:

Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie die Angaben zu den jeweiligen Prüfungsformaten in den Modulhandbüchern ggf. noch nicht aktuell sind. Welche Prüfungsformate schließlich bei welchen Modulen möglich sein werden, wird im weiteren Verlauf des Semesters geklärt und festgelegt werden.

B.A. Europäische Kulturgeschichte: Qualifikationsziele

Der B.A. Europäische Kulturgeschichte an der Universität Augsburg vermittelt die Fähigkeit, sich in den vielfältigen Forschungsfeldern der Europäischen Kulturgeschichte einen fundierten Überblick zu erarbeiten sowie insbesondere für das Hauptfach relevante Forschungsansätze und -diskurse zu erfassen, zu differenzieren und sprachlich adäquat wiederzugeben. Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens werden an exemplarischen kulturhistorischen Gegenständen ebenso eingeübt wie die Reflexion und Anwendung kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden. Das Studium befähigt zu einer wissenschaftlich anspruchsvollen Auseinandersetzung mit zentralen politischen, sozialen und kulturellen Entwicklungen in der europäischen Vergangenheit und schafft die Grundlagen zu einer aktiven, kritischen Beschäftigung auch mit aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen und Debatten.

Grundlegend für das Erreichen dieser Zielsetzung ist die Vermittlung eines soliden theoretisch-methodischen Fundaments, die Erarbeitung breiter Einblicke in die Europäische Kulturgeschichte anhand exemplarischer thematischer Felder sowie die Qualifizierung mit Blick auf zukünftige berufliche Tätigkeiten. Ungeachtet seiner forschungsorientierten Anlage bietet der Studiengang eine Reihe von Veranstaltungen („Sprechwerkstatt“, „Berufswerkstatt“) bzw. Optionen (Fremdsprachenerwerb), die einer Vorbereitung auf unterschiedliche Berufsfelder dienen: Unter professioneller Anleitung werden in der „Sprechwerkstatt“ rhetorische und vortragstechnische Fertigkeiten angeeignet und damit die Grundlagen erfolgreicher Kommunikation und Medienarbeit erworben. Die Studierenden sollen ein Bewusstsein der eigenen Wirkung (Performance) als Sprechende in wissenschaftlichen Kontexten entwickeln sowie in die Lage versetzt werden, vor einem (wissenschaftlich orientierten) Publikum grundlegende Strategien von Vortrag und Rede (Ausdrucksstärke, Authentizität, Überzeugungskraft, Körpersprache, Redner-Identität) praktisch umzusetzen. In der „Berufswerkstatt“ werden mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen der Europäischen Kulturgeschichte wie Kultur- und Wissenschaftsjournalismus in Print, Hörfunk, Fernsehen und Internet, Tätigkeiten in Kulturinstitutionen (Museen, Kulturinstitute, Kulturstiftungen) oder Kulturmarketing und -management vorgestellt und erfahrbar gemacht. Die Studierenden erhalten nicht nur Einblick in verschiedene Berufsbereiche, sondern setzen sich auch mit ihren bereits bestehenden Berufsvorstellungen auseinander und prüfen, inwiefern diese Berufswünsche realisierbar und welche Schritte zum Erreichen ihres Zieles notwendig sind. Exemplarisch werden Exkursionen zu Medienunternehmen, Museen, Rundfunkanstalten unternommen und interaktive Lerneinheiten mit den jeweiligen Verantwortlichen durchgeführt. Im Verlauf des Studiums ist es außerdem möglich, im Rahmen sprachpraktischer Module die sprachlichen Eingangsvoraussetzungen (Latein, zwei moderne Fremdsprachen auf Niveau B1 (GER)) zu vertiefen, bzw. sich neue europäische Fremdsprachen anzueignen. Hierfür steht den Studierenden auch das (im Hauptfach obligatorische) Auslandssemester zur Verfügung, das neben dem Fremdsprachenerwerb vor allem die Entwicklung interkultureller Kompetenzen, ein vertieftes Verständnis für den europäischen Kulturraum, seine Probleme, Ziele und Herausforderungen fördert und zur wissenschaftlichen Vernetzung der Studierenden beiträgt.

Das Studium der Europäischen Kulturgeschichte bildet zwar für keinen spezifischen Beruf aus, es bereitet jedoch in mehrfacher Hinsicht auf einen späteren Berufseinstieg vor. Mit dem B.A. Europäische Kulturgeschichte kann ein berufsqualifizierender Abschluss erworben werden,

der aufgrund der interdisziplinären Ausrichtung, der geforderten Mehrsprachigkeit und des Auslandsstudiums für eine weitere wissenschaftliche Qualifikation befähigt und zugleich den Zugang zu vielfältigen Berufsfeldern eröffnet: Journalismus und Medien, Kulturmanagement, Museums- und Ausstellungswesen, Bibliotheks- und Archivdienst, Denkmalpflege, Erwachsenenbildung, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, sowie Tätigkeiten in internationalen Organisationen und auslandsorientierten Unternehmen. Darüber hinaus bietet der B.A. Europäische Kulturgeschichte einen idealen Einstieg für diverse Aufbaustudiengänge in den vorgängig genannten Berufsfeldern.

Studienverlauf Bachelor-Studiengang Europäische Kulturgeschichte

Idealtypische Darstellung! Die Grundlagenvorlesungen sind dem Angebot entsprechend zu besuchen!

Semester	Hauptfach Europäische Kulturgeschichte		Sprachpraxis		Nebenfach	Wahlpflichtbereich WPB EKG	Summe
	SWS		SWS				
1.	GES-6001 Einführung in die Europäische Kulturgeschichte (Einführungskurs)	7 LP 4	Ggf. Voraussetzungen nachholen (Latein bis zur Anmeldung der B.A.-Arbeit)		Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs		30 LP
	GES-6002 Kulturgeschichte und Kulturtheorie (Grundlagenvorlesung + Begleitseminar)	7 LP 4					
	GES-6010 Arbeitstechniken (Sprechwerkstatt)	4 LP 2					
2.	GES-6003 Kulturraum Europa (Grundlagenvorlesung + Begleitseminar)	7 LP 4	Sprachpraktische Kurse	6 LP 4	Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs		30 LP
	GES-6011 Kulturwissenschaftliche Praxis (Berufsfelder-Seminar)	4 LP 2					
	GES-6005 Exemplarische Studien 1 (Proseminar)	6 LP 2					
3.	GES-6004 Mediengeschichte und Medientheorie (Grundlagenvorlesung + Begleitseminar)	7 LP 4	Sprachpraktische Kurse	6 LP 4	Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs	Ggf. weitere Lehrveranstaltungen, optional 1 Praktikum in einer wissenschaftlichen/wissenschaftsnahen Institution (5 LP)	30 LP
	GES-6006 Exemplarische Studien 2 (Proseminar)	6 LP 2					
4.	Obligatorisches Auslandsstudium (mindestens 10 LP)						30 LP
5.	GES-6009 Aspekte der Europäischen Kulturgeschichte (Vorlesung + Begleitseminar)	5 LP 4	Sprachpraktische Kurse	2 LP 2	Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs	Ggf. weitere Lehrveranstaltungen	30 LP
	GES-6007 Exemplarische Studien 3 (Proseminar)	6 LP 2					
6.	GES-6008 Theoretisch-methodische Vertiefung (Hauptseminar+Absolventen-Oberseminar)	7 LP 4			Entsprechend PO/Modulhandbuch des Nebenfachs	Ggf. weitere Lehrveranstaltungen	20 LP
	Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte		10 LP				
Summe SWS		34	10				
Summe LP		76 LP	14 LP		60 LP	30 LP	180LP

Übersicht nach Modulgruppen

1) Grundlagen der Europäischen Kulturgeschichte (Modulgruppe A. Basismodule)

GES-6001: Einführung in die Europäische Kulturgeschichte (7 ECTS/LP).....	6
GES-6002: Kulturgeschichte und Kulturtheorie (7 ECTS/LP).....	7
GES-6009: Aspekte der Europäischen Kulturgeschichte (5 ECTS/LP) *	8
GES-6010: Arbeitstechniken (4 ECTS/LP).....	10
GES-6011: Kulturwissenschaftliche Praxis (4 ECTS/LP) *	11

2) Themenfelder der Europäischen Kulturgeschichte (Modulgruppe B. Aufbaumodule)

GES-6003: Kulturraum Europa (7 ECTS/LP).....	12
GES-6005: Exemplarische Studien 1 (6 ECTS/LP) *	13
GES-6006: Exemplarische Studien 2 (6 ECTS/LP) *	15

3) Wissenschaftliches Arbeiten zu Themenfeldern der Europäischen Kulturgeschichte (Modulgruppe C. Vertiefungsmodule)

GES-6004: Mediengeschichte und Medientheorie (7 ECTS/LP) *	17
GES-6007: Exemplarische Studien 3 (6 ECTS/LP) *	19
GES-6008: Theoretisch-methodische Vertiefung (7 ECTS/LP) *	21

4) Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte (ECTS: 10)

GES-6099: Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte (10 ECTS/LP).....	23
---	----

5) Wahlpflichtbereich Europäische Kulturgeschichte

GES-6110: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (10 ECTS/LP).....	24
GES-6111: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (11 ECTS/LP).....	25
GES-6112: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (12 ECTS/LP).....	26
GES-6113: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (13 ECTS/LP).....	27
GES-6114: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (14 ECTS/LP).....	28
GES-6115: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (15 ECTS/LP).....	29
GES-6116: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (16 ECTS/LP).....	30
GES-6117: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (17 ECTS/LP).....	31

GES-6118: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (18 ECTS/LP).....	32
GES-6119: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (19 ECTS/LP).....	33
GES-6120: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (20 ECTS/LP).....	34
GES-6121: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (21 ECTS/LP).....	35
GES-6122: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (22 ECTS/LP).....	36
GES-6123: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (23 ECTS/LP).....	37
GES-6124: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (24 ECTS/LP).....	38
GES-6125: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (25 ECTS/LP).....	39
GES-6126: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (26 ECTS/LP).....	40
GES-6127: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (27 ECTS/LP).....	41
GES-6128: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (28 ECTS/LP).....	42
GES-6129: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (29 ECTS/LP).....	43
GES-6130: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte (30 ECTS/LP).....	44
GES-6109: Praktikum Europäische Kulturgeschichte (5 ECTS/LP).....	45
GES-6108: Zusätzliche Theoretisch-methodische Vertiefungen (Wahlpflichtbereich) (3 ECTS/LP) *	46
GES-6155: Europäische Kulturgeschichte: Übung (4 ECTS/LP) *	48
GES-6156: Europäische Kulturgeschichte: Zusätzliche Übung (4 ECTS/LP) *	50

6) Sprachpraxis Europäische Kulturgeschichte (SPEKG)

GES-6012: Sprachpraktische Qualifikation durch Auslandsstudium (3 ECTS/LP).....	52
GES-6013: Sprachkurs im Auslandssemester 1 (6 ECTS/LP).....	53
GES-6014: Sprachkurs im Auslandssemester 2 (6 ECTS/LP).....	54
SZE-0602: Academic and Professional English 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	55
SZE-0604: Academic and Professional English 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	56
SZF-0102: Compétences orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	57
SZF-0201: Français 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	59
SZF-0202: Français 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	60
SZF-0204: Français 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	61
SZF-0205: Français 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	62
SZF-0206: Français 5 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	63
SZF-0207: Français 6 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	64

SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	65
SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	67
SZI-0207: Italiano 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	69
SZI-0210: Italiano 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	70
SZI-0102: Competenza orale (6 LP) (6 ECTS/LP) *	71
SZP-0201: Português 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	73
SZP-0204: Português 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	74
SZP-0207: Português 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	75
SZP-0210: Português 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	76
SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	77
SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	78
SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	79
SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	80
SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	81
SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	82
SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	83
SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	84
SZS-0201: Español 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	85
SZS-0204: Español 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	87
SZS-0207: Español 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	89
SZS-0210: Español 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	91
SZS-0102: Destrezas orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	92
SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	94
SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	95
SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	96
SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	97
SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht)	98
SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	99
SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht)	100
SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	101
KTH-7401: Latinum I (10 ECTS/LP)	102

KTH-7402: Latinum II (6 ECTS/LP) * 103

Modul GES-6001: Einführung in die Europäische Kulturgeschichte <i>Introduction to European Cultural History</i>		7 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Zentrale Leitbegriffe, Theorien, Methoden und Forschungsfelder der Europäischen Kulturgeschichte werden vorgestellt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Europäischen Kulturgeschichte als geschichtswissenschaftliches Fach und ihrer Grundbegriffe. Sie gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, Handbücher und erste wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie kennen die grundlegenden Hilfsmittel und Arbeitsweisen des Faches (insbesondere Zitierweisen), können sie anwenden und sind sensibilisiert für die Bedeutung korrekter Zitation von Quellen und Forschungsliteratur sowie wissenschaftlicher Redlichkeit. Sie können Zusammenhänge unter Anleitung analysieren und daraus resultierende Positionen adressatenorientiert präsentieren, insbesondere in schriftlicher Form. Sie können ihren eigenen Lernstand einschätzen, umfangreiche Lernprozesse organisieren und sich für diese motivieren. Sie verfügen über Grundkenntnisse zu zentralen Themenbereichen der Europäischen Kulturgeschichte und erste Einblicke in theoretische Positionen, methodische Probleme und inhaltliche Fragestellungen der Kulturgeschichte. Sie sind für die Komplexität und Ambiguität wissenschaftlicher Positionen und Begriffe sensibilisiert und hinsichtlich der Ausarbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und der Präsentation ihrer Reflexionen geübt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Das erfolgreiche Studium des Faches Europäische Kulturgeschichte erfordert die Kenntnis zweier moderner Fremdsprachen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sowie Lateinkenntnisse, wie sie etwa durch das Latinum nachgewiesen werden, spätestens bis zur Anmeldung der Bachelorarbeit.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; kleinere Hausaufgaben, Referat (10 Min.) + Klausur (150 Min.)
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Grundlagen kulturhistorischen Arbeitens Sprache: Deutsch		
Modulteil: Einführung in Themenfelder der Europäischen Kulturgeschichte Sprache: Deutsch		
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Einführungskurs Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten		

Modul GES-6002: Kulturgeschichte und Kulturtheorie <i>Cultural History and Cultural Theory</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die historische Entwicklung des Faches Europäische Kulturgeschichte wird vorgestellt und die zentralen theoretischen und methodischen Fachdiskussionen werden erläutert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind bezüglich der Bedeutung interdisziplinärer, kulturtheoretischer und historiographiegeschichtlicher Fragestellungen für die Europäische Kulturgeschichte sensibilisiert. Sie können spezifische theoretische Positionen aus der Geschichte der Historiographie vor dem Hintergrund des erworbenen methodischen Instrumentariums reflektieren, inhaltlich kritisch auf das erworbene historische Wissen beziehen und sind hinsichtlich der Quellenkritik in Bezug auf historiographiegeschichtliches Material geübt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Das Begleitseminar zur Grundlagenvorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (10 Min.) im Begleitseminar und mündliche Prüfung (20-30 Min.) zum Stoff der Vorlesung und des Begleitseminars
Angebotshäufigkeit: alle 4 Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Grundlagenvorlesung: Einführung in die Kulturgeschichte und Kulturtheorie Sprache: Deutsch		
Modulteile		
Modulteil: Begleitseminar Sprache: Deutsch		
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Grundlagen-VL/Begleitseminar Modulprüfung, Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten		

Modul GES-6009: Aspekte der Europäischen Kulturgeschichte <i>Aspects of European Cultural History</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: In der thematischen Vorlesung und im Begleitseminar wird ein ausgewähltes Stoffgebiet der Europäischen Kulturgeschichte im Überblick dargestellt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zum aktuellen Forschungsstand zu einem größeren zusammenhängenden Themengebiet und gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur sowie damit in Zusammenhang stehenden Methoden und Theoriepositionen um.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Das Begleitseminar zur thematischen Vorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Klausur im Begleitseminar
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Thematische Vorlesung Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: VL: Migration in der Frühen Neuzeit (Vorlesung) Prüfung: abhängig vom jeweiligen Modul, Klausur im BSV (90 Minuten) Migration ist nicht erst ein Thema der jüngsten Vergangenheit und der Gegenwart, sondern – wie die jüngere Migrationsforschung betont – eine Konstante der Menschheitsgeschichte. Gleichwohl lassen sich Phasen der Verdichtung des Migrationsgeschehens feststellen sowie zeitgebundene Spezifika hinsichtlich der Migrationswege und der Migrationsursachen. Die Jahrhunderte zwischen ca. 1500 und 1800 stellen in vielerlei Hinsicht eine wichtige Transformationsepoche dar. Nicht nur trugen strukturelle Veränderungen sowie Kriegereignisse und konfessionelle Konflikte zur Entstehung neuer Migrationsformen und auch quantitativen Ausweitung des Wanderungsgeschehens bei, sondern Migration wurde verstärkt auch zum Gegenstand theoretischer Reflexion und politischen Handelns. Die Vorlesung wird einen Überblick über Wanderungsbewegungen innerhalb Europas und darüber hinaus geben, Ursachen analysieren und staatliche Migrationssteuerung bel ... (weiter siehe Digicampus)

Modulteile
Modulteil: Begleitseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: BSV: Migration in der Frühen Neuzeit

Prüfungsform: Klausur (90 min.) Das Begleitseminar zur Vorlesung dient der historischen und theoretischen Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Fragestellungen und kann deshalb nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen. Im Zentrum steht die gemeinsame Lektüre und Diskussion zentraler in der Vorlesung behandelter Texte. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, in Absprache mit den Teilnehmern Aspekte, welche in der Vorlesung nicht zur Sprache kommen können, zur Diskussion zu stellen.

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung in VL/BS

Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Modul GES-6010: Arbeitstechniken <i>Working Techniques</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Grundlegende studentische Arbeitstechniken (z.B. Rhetorik, Studientechnik, Methodik) werden durch praktische Übungen vermittelt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Anwendung studienrelevanter Arbeitstechniken geübt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Mündliche Präsentation (Referat)
Angebotshäufigkeit: jährlich i.d.R. im WS	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteil		
Modulteil: Sprechwerkstatt Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch		
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung in Sprechwerkstatt Modulprüfung, Referat mit Diskussion / Prüfungsdauer: 40 Minuten, unbenotet		

Modul GES-6011: Kulturwissenschaftliche Praxis <i>Cultural Studies in Practice</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Unterschiedliche mögliche Anwendungsbereiche kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Wissensbestände werden vorgestellt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die praktische universitäre und außeruniversitäre Anwendbarkeit kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Wissensbestände kritisch reflektieren. Sie sind für Bedeutung und Perspektiven kulturwissenschaftlicher Praxis in der Gesellschaft sensibilisiert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Berichte, Hausaufgaben, ggf. verpflichtende Teilnahme an Exkursionen
Angebotshäufigkeit: jährlich i.d.R. im SoSe	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Berufswerkstatt Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Berufswerkstatt (Seminar) Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (40 Minuten), Hausaufgabe (ca. 4000 Zeichen) und Exkursionen mit asynchroner Vorbereitung) Die Veranstaltung umfasst 3-4 Freitage für Exkursionen (xxx, Rest wird noch bekannt gegeben) sowie 4 Freitag/ Samstag für Theoriesitzungen (voraussichtlich im Mai/Juni 2020) Die Bedeutung eines spezifischen Wissens über unterschiedliche Kulturen und das Beherrschen einer systematischen Herangehensweise an kulturbezogene Fragestellungen wird von immer mehr Arbeitgebern in Medien, Wirtschaft, Politik und Bildungssektor erkannt, insbesondere angesichts einer kulturell ausdifferenzierten Gesellschaft. An Absolventen, die über spezielle Kompetenzen auf diesem Gebiet verfügen, besteht steigender Bedarf, insbesondere dann, wenn zuverlässiges Wissen über fremde Kulturen, den Umgang mit Medien und die Generierung von Wissen gefragt ist. Dies macht Absolventen des Studiengangs Europäische Kulturwissenschaft potenziell zu gesuchten Experten, und zwar sowohl in akad ... (weiter siehe Digicampus)		
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung in Berufswerkstatt Modulprüfung, Portfolio (Referat, Hausaufgaben, Exkursionen mit asynchroner Vorbereitung) / Prüfungsdauer: 45 Minuten, unbenotet		

Modul GES-6003: Kulturraum Europa <i>Europe as a Cultural Space</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die wissenschaftlichen Fachdiskussionen und vertieftes Fachwissen zum Kulturraum Europa werden im Überblick dargestellt.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind bezüglich der Bedeutung des Konzepts "Kulturraum Europa" für die Europäische Kulturgeschichte sensibilisiert. Sie können spezifische theoretische Positionen zur Europäischen Geschichte vor dem Hintergrund des erworbenen methodischen Instrumentariums reflektieren, inhaltlich kritisch auf das erworbene historische Wissen beziehen und sind hinsichtlich der Quellenkritik in Bezug auf europahistorisches Material geübt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Das Begleitseminar zur Grundlagenvorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (10 Min.) im Begleitseminar und mündliche Prüfung (20-30 Min.) zum Stoff der Vorlesung und des Begleitseminars
Angebotshäufigkeit: alle 4 Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Grundlagenvorlesung: Europa: Idee und Geschichte eines Kulturraums Sprache: Deutsch		
Moduleile		
Modulteil: Begleitseminar Sprache: Deutsch		
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Grundlagen-VL/BS Modulprüfung, Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten		

Modul GES-6005: Exemplarische Studien 1 <i>Research Examples 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Im Proseminar werden Grundkenntnisse und Methoden der Europäischen Kulturgeschichte in konkreten Themengebieten vermittelt. Erste thematische Schwerpunktsetzungen sind möglich und die selbstständige Erweiterung und Vertiefung des Fachwissens wird angeleitet.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden ordnen die behandelten Themen chronologisch und sachlich adäquat in größere Zusammenhänge ein. Die Studierenden gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie analysieren komplexe Zusammenhänge unter Anleitung und präsentieren ihre daraus resultierenden Positionen adressatenorientiert, insbesondere in schriftlicher Form. Sie organisieren ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und zielorientiert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (20 Min.) und eine schriftliche Hausarbeit (13-15 Seiten)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Proseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Imperiale Logiken - (Gegen-)Erzählungen und Konzeptionen vom 18. bis 20. Jahrhundert (Proseminar) Prüfung: Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen) für 6 LP im Haupt- und Nebenfach Europäische Kulturgeschichte Prüfung: Hausaufgabe (ca. 8.000-10.000 Zeichen) für 4 LP im Wahl(pflicht)bereich Bei Kooperation mit VGL: Prüfung: Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen) für 6 LP als Proseminar im Hauptfach/ Nebenfach VGL/Frankoromanistik im Austausch Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (2.000 Zeichen) zum Referat (ca. 20 Minuten) für 2 LP als Übung im Hauptfach/Nebenfach VGL/Frankoromanistik im Austausch Der Begriff des Imperiums evoziert auch in aktuellen Diskursen oft Bilder eines britischen, französischen oder spanischen Weltreiches. Er wird eng mit europäischem Expansionsdrang, Kolonialismus und Erzählungen des Kampfes um eine globale Vormachtstellung zusammengedacht. Auch in der geschichtswissenschaftlichen Forschung wurde das Imperium lange Zeit nur als politisches System, im Hinblick auf seine Ausdehnungs- und Aneignungspraktiken oder als Auslöser für inter-imperiale, globale Konf ... (weiter siehe Digicampus) »Aller Juden Tod und Verderben, Ihr müsst fliehen oder sterben«. Zur Geschichte des Antisemitismus im 19. und 20. Jahrhundert (Proseminar)

Prüfung: Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen) und Referat (ca. 20 Minuten) für 6 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte Prüfung: Hausaufgabe (ca. 8.000-10.000 Zeichen) für 4 LP im Wahl(pflicht)bereich Bei Kooperation mit den Jüdischen Studien: Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (2.000 Zeichen) zum Referat (ca. 20 Minuten) für 2 LP Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (ca. 20 Minuten) und Hausaufgabe (6.000 Zeichen)) für 3 LP Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (ca. 20 Minuten) und Seminararbeit (ca. 16.000-20.000 Zeichen)) für 5 LP Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (ca. 20 Minuten) und Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen)) für 6 LP »Aller Juden Tod und Verderben, Ihr müsst fliehen oder sterben« heißt es abschließend in der 1819 erschienenen Proklamation, welche die sogenannten Hep-Hep-Krawalle, die bedeutendste Welle antijüdischer Ausschreitungen im frühen 19. Jahrhundert, auslöste, die sich von bayrischem Boden über den ganzen deutschen Raum bis nac
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung im PS

Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (13-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen

Modul GES-6006: Exemplarische Studien 2 <i>Research Examples 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Im Proseminar werden Grundkenntnisse und Methoden der Europäischen Kulturgeschichte in konkreten Themengebieten vermittelt. Erste thematische Schwerpunktsetzungen sind möglich und die selbstständige Erweiterung und Vertiefung des Fachwissens wird angeleitet.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden ordnen die behandelten Themen chronologisch und sachlich adäquat in größere Zusammenhänge ein. Die Studierenden gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie analysieren komplexe Zusammenhänge unter Anleitung und präsentieren ihre daraus resultierenden Positionen adressatenorientiert, insbesondere in schriftlicher Form. Sie organisieren ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und zielorientiert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (20 Min.) und eine schriftliche Hausarbeit (13-15 Seiten)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Proseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Imperiale Logiken - (Gegen-)Erzählungen und Konzeptionen vom 18. bis 20. Jahrhundert (Proseminar) Prüfung: Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen) für 6 LP im Haupt- und Nebenfach Europäische Kulturgeschichte Prüfung: Hausaufgabe (ca. 8.000-10.000 Zeichen) für 4 LP im Wahl(pflicht)bereich Bei Kooperation mit VGL: Prüfung: Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen) für 6 LP als Proseminar im Hauptfach/ Nebenfach VGL/Frankoromanistik im Austausch Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (2.000 Zeichen) zum Referat (ca. 20 Minuten) für 2 LP als Übung im Hauptfach/Nebenfach VGL/Frankoromanistik im Austausch Der Begriff des Imperiums evoziert auch in aktuellen Diskursen oft Bilder eines britischen, französischen oder spanischen Weltreiches. Er wird eng mit europäischem Expansionsdrang, Kolonialismus und Erzählungen des Kampfes um eine globale Vormachtstellung zusammengedacht. Auch in der geschichtswissenschaftlichen Forschung wurde das Imperium lange Zeit nur als politisches System, im Hinblick auf seine Ausdehnungs- und Aneignungspraktiken oder als Auslöser für inter-imperiale, globale Konf ... (weiter siehe Digicampus) »Aller Juden Tod und Verderben, Ihr müsst fliehen oder sterben«. Zur Geschichte des Antisemitismus im 19. und 20. Jahrhundert (Proseminar)

Prüfung: Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen) und Referat (ca. 20 Minuten) für 6 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte Prüfung: Hausaufgabe (ca. 8.000-10.000 Zeichen) für 4 LP im Wahl(pflicht)bereich Bei Kooperation mit den Jüdischen Studien: Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (2.000 Zeichen) zum Referat (ca. 20 Minuten) für 2 LP Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (ca. 20 Minuten) und Hausaufgabe (6.000 Zeichen)) für 3 LP Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (ca. 20 Minuten) und Seminararbeit (ca. 16.000-20.000 Zeichen)) für 5 LP Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (ca. 20 Minuten) und Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen)) für 6 LP »Aller Juden Tod und Verderben, Ihr müsst fliehen oder sterben« heißt es abschließend in der 1819 erschienenen Proklamation, welche die sogenannten Hep-Hep-Krawalle, die bedeutendste Welle antijüdischer Ausschreitungen im frühen 19. Jahrhundert, auslöste, die sich von bayrischem Boden über den ganzen deutschen Raum bis nac
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung im PS

Hausarbeit/Seminararbeit, Hausarbeit (13-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen

Modul GES-6004: Mediengeschichte und Medientheorie <i>History and Theory of Media</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die thematische Fokussierung und die Diskussion mediengeschichtlicher und medientheoretischer Fragestellungen im Rahmen der Kulturgeschichte wird intensiviert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind bezüglich der Bedeutung medientheoretischer und mediengeschichtlicher Fragestellungen für die Europäische Kulturgeschichte sensibilisiert. Sie können spezifische medientheoretische Positionen vor dem Hintergrund des erworbenen methodischen Instrumentariums reflektieren, inhaltlich kritisch auf das erworbene historische Wissen beziehen und sind hinsichtlich der Quellenkritik in Bezug auf medienhistorisches Material geübt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Das Begleitseminar zur Grundlagenvorlesung kann nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (10 Min.) im Begleitseminar und mündliche Prüfung (20-30 Min.) zum Stoff der Vorlesung und des Begleitseminars
Angebotshäufigkeit: alle 4 Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Grundlagenvorlesung: Mediengeschichte und -theorie Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitseminar I zur Vorlesung „Einführung in die Mediengeschichte und Medientheorie“ (Seminar) Modulgesamtprüfung im Begleitseminar: Mündliche Prüfung (20 Minuten) Das Begleitseminar dient der historischen und theoretischen Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Fragestellungen und kann deshalb nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen. Im Zentrum steht die gemeinsame Lektüre und Diskussion zentraler in der Vorlesung behandelte Texte. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, in Absprache mit den Teilnehmern thematische Aspekte, welche in der Vorlesung nicht zur Sprache kommen können, zur Diskussion zu stellen. Die zu lesenden Texte werden in Form eines elektronischen Readers zur Verfügung gestellt. Einführung in die Mediengeschichte und Medientheorie (Vorlesung) Modulgesamtprüfung im Begleitseminar: Mündliche Prüfung (20 Minuten) Die Vorlesung setzt sich zum Ziel, die Funktionsweisen und die Leistungsfähigkeit medialer Kommunikation zu erhellen. Mit Blick auf moderne Medientheorien wird einerseits der Begriff ‚Medium‘ in seiner Problematik erörtert, unter historischer Perspektive wird andererseits und vor allem die Herausbildung und Entwicklung des neuzeitlichen Mediensystems rekonstruiert. Der Fokus richtet sich dabei auf die Druckmedien: Die Erfindung des Buchdrucks und die daraus sich ergebenden (medien)geschichtlichen Konsequenzen werden uns ebenso beschäftigen wie die Herausbildung spezifischer publizistischer ‚Genres‘ (Einblattdruck, Flugschrift, Zeitung, Zeitschrift). Die Entwicklung des

Buchmarkts seit dem 16. Jahrhundert, dessen durch technische Innovationen und die Zunahme der Lesefähigkeit ermöglichte ungeheure Expansion seit dem späten 18. und dann vor allem 19. Jahrhundert sowie die mit der Expansion des literarischen Marktes einh
... (weiter siehe Digicampus)

Moduleile

Modulteil: Begleitseminar

Sprache: Deutsch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Begleitseminar I zur Vorlesung „Einführung in die Mediengeschichte und Medientheorie“ (Seminar)

Modulgesamtprüfung im Begleitseminar: Mündliche Prüfung (20 Minuten) Das Begleitseminar dient der historischen und theoretischen Vertiefung der in der Vorlesung behandelten Fragestellungen und kann deshalb nur von Studierenden besucht werden, die auch an der Vorlesung teilnehmen. Im Zentrum steht die gemeinsame Lektüre und Diskussion zentraler in der Vorlesung behandelte Texte. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, in Absprache mit den Teilnehmern thematische Aspekte, welche in der Vorlesung nicht zur Sprache kommen können, zur Diskussion zu stellen. Die zu lesenden Texte werden in Form eines elektronischen Readers zur Verfügung gestellt.

Einführung in die Mediengeschichte und Medientheorie (Vorlesung)

Modulgesamtprüfung im Begleitseminar: Mündliche Prüfung (20 Minuten) Die Vorlesung setzt sich zum Ziel, die Funktionsweisen und die Leistungsfähigkeit medialer Kommunikation zu erhellen. Mit Blick auf moderne Medientheorien wird einerseits der Begriff ‚Medium‘ in seiner Problematik erörtert, unter historischer Perspektive wird andererseits und vor allem die Herausbildung und Entwicklung des neuzeitlichen Mediensystems rekonstruiert. Der Fokus richtet sich dabei auf die Druckmedien: Die Erfindung des Buchdrucks und die daraus sich ergebenden (medien)geschichtlichen Konsequenzen werden uns ebenso beschäftigen wie die Herausbildung spezifischer publizistischer ‚Genres‘ (Einblattdruck, Flugschrift, Zeitung, Zeitschrift). Die Entwicklung des Buchmarkts seit dem 16. Jahrhundert, dessen durch technische Innovationen und die Zunahme der Lesefähigkeit ermöglichte ungeheure Expansion seit dem späten 18. und dann vor allem 19. Jahrhundert sowie die mit der Expansion des literarischen Marktes einh
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung in Grundlagen-VL/BS

Modulprüfung, Mündliche Prüfung / Prüfungsdauer: 20 Minuten

Modul GES-6007: Exemplarische Studien 3 <i>Research Examples 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Im Proseminar werden Grundkenntnisse und Methoden der Europäischen Kulturgeschichte in konkreten Themengebieten vermittelt. Erste thematische Schwerpunktsetzungen sind möglich und die selbstständige Erweiterung und Vertiefung des Fachwissens wird angeleitet.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden ordnen die behandelten Themen chronologisch und sachlich adäquat in größere Zusammenhänge ein. Die Studierenden gehen unter Anleitung problemorientiert und kritisch mit Quellen und Forschungsliteratur um. Sie verfügen über die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte zu lesen und themenspezifische Informationen zu selektieren. Sie analysieren komplexe Zusammenhänge unter Anleitung und präsentieren ihre daraus resultierenden Positionen adressatenorientiert, insbesondere in schriftlicher Form. Sie organisieren ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbständig und zielorientiert.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Einführungskurses "Einführung in die Europäische Kulturgeschichte"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (20 Min.) und eine schriftliche Hausarbeit (13-15 Seiten)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Proseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Imperiale Logiken - (Gegen-)Erzählungen und Konzeptionen vom 18. bis 20. Jahrhundert (Proseminar) Prüfung: Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen) für 6 LP im Haupt- und Nebenfach Europäische Kulturgeschichte Prüfung: Hausaufgabe (ca. 8.000-10.000 Zeichen) für 4 LP im Wahl(pflicht)bereich Bei Kooperation mit VGL: Prüfung: Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen) für 6 LP als Proseminar im Hauptfach/ Nebenfach VGL/Frankoromanistik im Austausch Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (2.000 Zeichen) zum Referat (ca. 20 Minuten) für 2 LP als Übung im Hauptfach/Nebenfach VGL/Frankoromanistik im Austausch Der Begriff des Imperiums evoziert auch in aktuellen Diskursen oft Bilder eines britischen, französischen oder spanischen Weltreiches. Er wird eng mit europäischem Expansionsdrang, Kolonialismus und Erzählungen des Kampfes um eine globale Vormachtstellung zusammengedacht. Auch in der geschichtswissenschaftlichen Forschung wurde das Imperium lange Zeit nur als politisches System, im Hinblick auf seine Ausdehnungs- und Aneignungspraktiken oder als Auslöser für inter-imperiale, globale Konf ... (weiter siehe Digicampus) »Aller Juden Tod und Verderben, Ihr müsst fliehen oder sterben«. Zur Geschichte des Antisemitismus im 19. und 20. Jahrhundert (Proseminar)

Prüfung: Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen) und Referat (ca. 20 Minuten) für 6 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte Prüfung: Hausaufgabe (ca. 8.000-10.000 Zeichen) für 4 LP im Wahl(pflicht)bereich Bei Kooperation mit den Jüdischen Studien: Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (2.000 Zeichen) zum Referat (ca. 20 Minuten) für 2 LP Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (ca. 20 Minuten) und Hausaufgabe (6.000 Zeichen)) für 3 LP Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (ca. 20 Minuten) und Seminararbeit (ca. 16.000-20.000 Zeichen)) für 5 LP Prüfung: Portfolio (bestehend aus Referat (ca. 20 Minuten) und Seminararbeit (ca. 24.000-30.000 Zeichen)) für 6 LP »Aller Juden Tod und Verderben, Ihr müsst fliehen oder sterben« heißt es abschließend in der 1819 erschienenen Proklamation, welche die sogenannten Hep-Hep-Krawalle, die bedeutendste Welle antijüdischer Ausschreitungen im frühen 19. Jahrhundert, auslöste, die sich von bayrischem Boden über den ganzen deutschen Raum bis nac
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

EKG: Modulgesamtprüfung im PS

Hausarbeit/Seminararbeit, Hausarbeit (13-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen

Modul GES-6008: Theoretisch-methodische Vertiefung <i>Advanced Theories and Methods</i>		7 ECTS/LP
Version 3.0.0 (seit SoSe19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Exemplarische Gegenstände und Vorgehensweisen der Kulturgeschichte werden fachlich anspruchsvoll behandelt. Diskutiert werden zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches auf der Basis von Forschungsliteratur. Geplante Abschlussarbeiten werden präsentiert und kritisch diskutiert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene methodische Fertigkeiten und sind in problemorientierter Lektüre und kritischem Umgang mit Quellen und Forschungsliteratur geschult. In der Auseinandersetzung mit Quellenlage und Forschungsstand erschließen sie sich weitgehend selbstständig auch speziellere Fragestellungen und stellen Verknüpfungen mit relevanten Wissensbeständen her. Vor dem Hintergrund von Komplexität und Ambiguität problematisieren die Studierenden verschiedene Forschungspositionen. Sie präsentieren ihre Ergebnisse adressatenorientiert und diskutieren fachbezogene Positionen auf anspruchsvollem Niveau. Die Studierenden reflektieren ihre Arbeit als Historiker*innen und sind für ethische Aspekte im Zusammenhang mit den handlungsleitenden Implikationen spezifischer Geschichtsbilder in ihrem gesellschaftlichen Kontext sensibilisiert. Sie können zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches Europäische Kulturgeschichte kritisch erörtern.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Für das Hauptseminar: erfolgreicher Abschluss mindestens eines Proseminars aus den Modulen "Exemplarische Studien 1, 2 oder 3"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung: Bericht (Exposé der B.A.-Arbeit, ca. 3 Seiten) im OS; Studienleistungen: Für das Hauptseminar: Hausaufgabe Für das Absolventen-Oberseminar: Referat (Vorstellung der B.A.-Arbeit, 20-30 Min.).
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Hauptseminar Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: HS: Stigmatisierung und Gewalt: Zum Umgang mit Minderheiten in der Vormoderne (Hauptseminar) Prüfung: Seminararbeit (ca. 36.000-40.000 Zeichen) für 8 LP im MAIES und HWMA und LA ; für BA EKG Studienleistung Referat 20 Min. Vormoderne Gesellschaften zeichneten sich durch stark korporativ geprägte und hierarchisch gegliederte Strukturen aus. Die Vorstellung, dass in einer solcherart gegliederten Gesellschaft jeder seinen Platz hat, war weit verbreitet. Dennoch gab es auch Personengruppen, die aus dieser ständisch gegliederten Gesellschaft herausfielen, die am Rande standen und vielfach stigmatisiert und marginalisiert waren.

Ethnische Minderheiten wie Sinti und Roma, religiöse Minderheiten wie Muslime und Juden oder auch imaginierte Gruppen wie Hexen gehörten zu diesen prekären Randgruppen, die immer wieder auch Gewalt ausgesetzt waren. Das Hauptseminar widmet sich diesen Gruppen, ihrer gesellschaftlichen Stellung, ihrer Wahrnehmung und Konstruktion, aber auch dem Umgang mit diesen Gruppen durch Obrigkeiten. Dabei sollen Formen und Ursachen der Stigmatisierung ebenso thematisiert
 ... (weiter siehe Digicampus)

'Historismus'. Wahrnehmung und Funktion der Geschichte im 19. Jahrhundert (Hauptseminar)

Modulgesamtprüfung im Oberseminar: Portfolio (bestehend aus Bericht = Exposé der Bachelorarbeit; (ca. 6.000 Zeichen), Referat = Vorstellung Bachelorarbeit (20-30 Minuten) und Hausaufgabe (ca. 4.000 Zeichen) im Oberseminar und Referat (20 Minuten) im Hauptseminar) für 7 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte
 Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (6.000 Zeichen) zum Referat (20 Minuten) für 3 LP im Wahl(pflicht)bereich
 Prüfung: Seminararbeit (ca. 36.000-40.000 Zeichen) für 8 LP im Master Interdisziplinäre Europastudien und Master Historische Wissenschaften und Nebenfach Europäische Kulturgeschichte Als 'Wandel von der Ordnung zur Geschichte' hat Michel Foucault den Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert beschrieben, und in der Tat zeichnet sich in Europa seit der Spätaufklärung eine kontinuierliche Historisierung des Denkens ab, die nicht nur den gelehrten Diskurs, sondern auch die politische und kulturelle Praxis charakterisiert. Die hier postulierte besondere Signifikanz der Geschichte
 ... (weiter siehe Digicampus)

Modulteile

Modulteil: Absolventen-Oberseminar

Sprache: Deutsch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

„Kulturtransfer“ – Probleme und Chancen eines Begriffs

Modulgesamtprüfung im Oberseminar: Portfolio (bestehend aus Bericht = Exposé der Bachelorarbeit; (ca. 6.000 Zeichen), Referat = Vorstellung Bachelorarbeit (20-30 Minuten) und Hausaufgabe (ca. 4.000 Zeichen) im Oberseminar und Referat (20 Minuten) im Hauptseminar) für 7 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte
 Prüfung: Portfolio (bestehend aus bestehend aus Bericht = Exposé der Masterarbeit; (ca. 8.000 Zeichen), Referat = Vorstellung Masterarbeit (20-30 Minuten), Hausaufgabe (ca. 4.000 Zeichen) und Bericht (12.000-16.000) als Kolloquium im Profilierungsbereich I (Master Interdisziplinäre Europastudien) und als Modulgesamtprüfung im Oberseminar im Denominationsfach (Master Historische Wissenschaften) Im Zuge des Geltungsgewinns kulturhistorischer Paradigmen hat auch der Begriff „Kulturtransfer“ an Relevanz gewonnen und wird mittlerweile in mehreren geistes- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen intensiv diskutiert. Im Oberseminar sollen unter Einbezug unterschiedlicher Fachperspektiven
 ... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Modulgesamtprüfung EKG: OS/HS

Modulprüfung, Bericht (Exposé der Bachelorarbeit) - 3 Seiten / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet

Modul GES-6099: Bachelorarbeit Europäische Kulturgeschichte		10 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Bachelorarbeit soll aus einem Hauptseminar des Faches Europäische Kulturgeschichte (Modul „Theoretisch-methodische Vertiefung“) hervorgehen. Der Umfang der Bachelorarbeit soll in der Regel 30-40 Seiten betragen. „Theoretisch-methodische Vertiefung“		
Lernziele/Kompetenzen: Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass der Kandidat oder die Kandidatin grundlegende Fachkenntnisse erworben hat und in der Lage ist, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse bei der Bearbeitung eines eingegrenzten Problemfeldes aus dem Fach Europäische Kulturgeschichte selbstständig und reflektiert anzuwenden.		
Voraussetzungen: Das erfolgreiche Studium des Faches Europäische Kulturgeschichte erfordert die Kenntnis zweier moderner Fremdsprachen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sowie Lateinkenntnisse, wie sie etwa durch das Lateinum nachgewiesen werden, spätestens bis zur Anmeldung der Bachelorarbeit.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Bachelorarbeit EKG Sprache: Deutsch		
Prüfung Bachelorarbeit EKG Bachelorarbeit, Bachelorarbeit im Umfang von 30-40 Seiten / Bearbeitungsfrist: 2 Monate		

Modul GES-6110: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte Sprache: Deutsch		
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (10LP) Modulprüfung		

Modul GES-6111: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		11 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (11LP) Modulprüfung

Modul GES-6112: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		12 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (12LP) Modulprüfung

Modul GES-6113: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		13 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (13LP) Modulprüfung

Modul GES-6114: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		14 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (14LP) Modulprüfung

Modul GES-6115: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		15 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (15LP) Modulprüfung		

Modul GES-6116: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		16 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (16LP) Modulprüfung

Modul GES-6117: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		17 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (17LP) Modulprüfung		

Modul GES-6118: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		18 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (18LP) Modulprüfung

Modul GES-6119: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		19 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (19LP) Modulprüfung

Modul GES-6120: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		20 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (20LP) Modulprüfung

Modul GES-6121: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		21 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (21LP) Modulprüfung

Modul GES-6122: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		22 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (22LP) Modulprüfung		

Modul GES-6123: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		23 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (23LP) Modulprüfung		

Modul GES-6124: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		24 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (24LP) Modulprüfung

Modul GES-6125: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		25 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (25LP) Modulprüfung

Modul GES-6126: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		26 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (26LP) Modulprüfung

Modul GES-6127: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		27 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (27LP) Modulprüfung

Modul GES-6128: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		28 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (28LP) Modulprüfung		

Modul GES-6129: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		29 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (29LP) Modulprüfung

Modul GES-6130: Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte <i>Study abroad European Cultural History</i>		30 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Die Inhalte dieses Moduls entsprechen den im Learning Agreement vereinbarten Lehrveranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiums Europäische Kulturgeschichte an der Zieluniversität erfolgreich besucht wurden.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen dem Ziel ihres Auslandssemesters entsprechend über vertiefte Sprach- und interkulturelle Kompetenzen. In Bezug auf Methoden, Theorien und Wissensbestände der Kulturgeschichte sind sie für Divergenzen und Konstanten im Kontext internationaler Forschung und Lehre sensibilisiert.		
Bemerkung: In den Modulen GES-6110 bis GES-6130 (= Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte) können Studienleistungen, die im Rahmen des Auslandssemesters des B.A. Europäische Kulturgeschichte erbracht wurden, im Umfang von mindestens 10 LP bis maximal 30 LP angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Nachweis erfolgreich absolvierter Lehrveranstaltungen des Auslandsstudiums (Transcript of Records)
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Prüfung EKG: Modulgesamtprüfung Auslandsstudium (30LP) Modulprüfung

Modul GES-6109: Praktikum Europäische Kulturgeschichte <i>Internship European Cultural History</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Ein Praktikum an einer wissenschaftlichen bzw. wissenschaftsnahen oder kulturellen Institution (Mindestumfang 120 Stunden) wird im In- oder Ausland absolviert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden orientieren sich selbständig in einem wissenschaftlichen bzw. wissenschaftsnahen oder kulturellen Berufsfeld außerhalb der Universität (z. B. Museum, Archiv) und wenden ihre Fachkompetenzen praxisbezogen an.		
Bemerkung: Vor Antritt des Praktikums: Vereinbarung eines Learning Agreements mit dem/der Modulbeauftragten		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 120 Std. Praktikum (Präsenzstudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Für das Praktikum: Praktikumsbericht (ca. 4 S.), Zertifikat der Praktikumsleitung (s. Merkblatt Wahlpflichtbereich unter Downloads auf HP des Lehrstuhls).
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Praktikum Europäische Kulturgeschichte Sprache: Deutsch ECTS/LP: 5.0		
Prüfung Modulprüfung Praktikum Europäische Kulturgeschichte Praktikumsprotokoll, Praktikumsbericht (ca. 4) (Nachweis durch Praktikumsstätte ist ebenfalls zu erbringen) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet		

Modul GES-6108: Zusätzliche Theoretisch-methodische Vertiefungen (Wahlpflichtbereich) <i>Supplementary Advanced Theories and Methods (compulsory elective area)</i>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Exemplarische Gegenstände und Vorgehensweisen der Kulturgeschichte werden fachlich anspruchsvoll behandelt. Diskutiert werden zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches auf der Basis von Forschungsliteratur. Geplante Abschlussarbeiten werden präsentiert und kritisch diskutiert.		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene methodische Fertigkeiten und sind in problemorientierter Lektüre und kritischem Umgang mit Quellen und Forschungsliteratur geschult. In der Auseinandersetzung mit Quellenlage und Forschungsstand erschließen sie sich weitgehend selbstständig auch speziellere Fragestellungen und stellen Verknüpfungen mit relevanten Wissensbeständen her. Vor dem Hintergrund von Komplexität und Ambiguität problematisieren die Studierenden verschiedene Forschungspositionen. Sie präsentieren ihre Ergebnisse adressatenorientiert und diskutieren fachbezogene Positionen auf anspruchsvollem Niveau. Die Studierenden reflektieren ihre Arbeit als Historiker*innen und sind für ethische Aspekte im Zusammenhang mit den handlungsleitenden Implikationen spezifischer Geschichtsbilder in ihrem gesellschaftlichen Kontext sensibilisiert. Sie können zentrale theoretische und methodische Probleme des Faches Europäische Kulturgeschichte kritisch erörtern.		
Bemerkung: Die für dieses Modul besuchte Lehrveranstaltung darf nicht für das entsprechende Modul im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte angerechnet sein.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 90 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss mindestens eines Proseminars aus den Modulen "Exemplarische Studien 1, 2 oder 3"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Referat (15-20 Min.)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (i.d.R.)	Empfohlenes Fachsemester: 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Hauptseminar ohne HA Zusätzliche Theoretisch-methodische Vertiefungen (Wahlpflichtbereich) Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 3.0
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: 'Historismus'. Wahrnehmung und Funktion der Geschichte im 19. Jahrhundert (Hauptseminar) Modulgesamtprüfung im Oberseminar: Portfolio (bestehend aus Bericht = Exposé der Bachelorarbeit; (ca. 6.000 Zeichen), Referat = Vorstellung Bachelorarbeit (20-30 Minuten) und Hausaufgabe (ca. 4.000 Zeichen) im Oberseminar und Referat (20 Minuten) im Hauptseminar) für 7 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (6.000 Zeichen) zum Referat (20 Minuten) für 3 LP im Wahl(pflicht)bereich Prüfung: Seminararbeit (ca. 36.000-40.000 Zeichen) für 8 LP im Master Interdisziplinäre Europastudien und

Master Historische Wissenschaften und Nebenfach Europäische Kulturgeschichte Als 'Wandel von der Ordnung zur Geschichte' hat Michel Foucault den Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert beschrieben, und in der Tat zeichnet sich in Europa seit der Spätaufklärung eine kontinuierliche Historisierung des Denkens ab, die nicht nur den gelehrten Diskurs, sondern auch die politische und kulturelle Praxis charakterisiert. Die hier postulierte besondere Signifikanz der Geschic
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Modulprüfung EKG: HS ohne Hausarbeit (Wahlpflichtbereich)

Modulprüfung, Referat / Prüfungsdauer: 20 Minuten, unbenotet

Modul GES-6155: Europäische Kulturgeschichte: Übung <i>European Cultural History: Tutorial</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Übung und damit einhergehende exemplarische Behandlung von Quellen und Darstellungen aus der Perspektive der Europäischen Kulturgeschichte. Die genaue Erläuterung der Inhalte finden Sie in der Veranstaltungsbeschreibung		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden entwickeln ihr persönliches fachliches Profil weiter, indem Sie durch die Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Theorie- und/oder Methodenübung einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden. Diese variieren je nach Lehrveranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Studienleistung (z.B. Referat) und Bericht (3-4 Seiten)
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Europäische Kulturgeschichte: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: GES-6155 Europäische Kulturgeschichte: Übung (Übung) Körper und Worte in Bewegung: literarische und musikalische Zugänge zu verschiedenen Tanzformen (Übung) Studierenden aus dem Bereich der Musik, der Kulturgeschichte und Literaturwissenschaft soll ein Einstieg in die Kulturgeschichte des Tanzes ermöglicht werden, der mit einzelnen Workshops auch einen praktischen Zugang zur Thematik bietet. Dabei wird unter anderem der Blick auf folgende Fragestellungen gelenkt: Wie wird über Tanz geschrieben? Welche Thematiken werden auf die Bühne gebracht? Welche (mythologischen/antiken) Stoffe inspirieren Tanzstücke? Was charakterisiert das Menuett, die Sarabande etc.? Wie funktioniert die Körpersprache im Barocken Tanz? Was wird kodifiziert kommuniziert? etc. -> Eigene Fragestellungen der Studierenden werden ermuntert und sollen eingebracht werden. Dem Tanz soll auf diesem Wege sein Platz in der Kulturgeschichte des Menschen eingeräumt und als gleichberechtigte Kunstform neben Literatur, Musik, Malerei etc. eingeordnet werden. Denn ebenso, wie sich in der Renaissance Kulturtransfer in Literatur, Schauspiel und Malerei von Italien ausgehend beobachten ... (weiter siehe Digicampus) PSÜ: Autorinnen unterwegs. Literarische Reiseberichte um 1800 (Proseminar) Das Reisen und das Beschreiben von Reisen wird im ausgehenden 18. Jahrhundert zu einem individuellen Erfahrungsraum der ‚gebildeten Stände‘. Die neue Idee der Bildungsreise führt nicht nur zur Intensivierung

der Reisen in europäische Nachbarländer, sondern auch zur Ausbildung von Berichten, in denen sich landeskundliches Wissen, unterhaltsame Anekdoten, persönliche Eindrücke und Reflexionen abwechseln. In diesem Seminar werden Reiseberichte von weiblicher Hand gelesen, die in verschiedene europäische Länder führen und am jeweiligen ‚Bild‘ von diesen Ländern mitschreiben. Zugleich setzen sie sich mit den ästhetischen Programmen und Geschlechterdiskursen der Zeit auseinander, beziehen hierzu Stellung und entwickeln eigene Poetologien. Diese verschiedenen Aspekte werden im Seminar diskutiert, auch unter Berücksichtigung der spezifischen Formen (Briefe, Fragmente etc.) und jeweiligen Publikationsbedingungen. Die ausgewählten Texte stammen von Autorinnen mit einem teils beträchtlichen Gesamtumfang

... (weiter siehe Digicampus)

Ü: Emanzipatorisches Schreiben im Europa der Frühen Neuzeit (Übung)

Wer von weiblicher Emanzipation in Europa hört, denkt zunächst einmal an die Frauenbewegungen des 19. Jahrhunderts, in denen Frauen für ihre Rechte kämpften – mit Errungenschaften wie etwa dem Frauenwahlrecht, das zuerst 1906 in Finnland eingeführt wurde. Dass es schon vier Jahrhunderte früher explizite Forderungen von Frauen nach Gleichberechtigung gegeben hat, ist sicherlich weniger bekannt, ebenso wie die Tatsache, dass sie in literarischer Form aus der Feder von Autorinnen formuliert wurden, denn dass Frauen auch schon in der frühen Neuzeit geschrieben und teils viel beachtet geschrieben haben, ist aus der Literaturgeschichte verdrängt worden. Im Seminar werden daher literarische Texte von (zumindest damals) namhaften Autorinnen der frühen Neuzeit kennengelernt, die zugleich so gewählt sind, dass auch die Gedankengeschichte der Emanzipation vom 15. Jahrhundert her mitverfolgt werden kann. Punktuell werden gegenwärtige literarische und filmische Bearbeitungen dieser Texte besprochen

... (weiter siehe Digicampus)

'Historismus'. Wahrnehmung und Funktion der Geschichte im 19. Jahrhundert (Hauptseminar)

Modulgesamtprüfung im Oberseminar: Portfolio (bestehend aus Bericht = Exposé der Bachelorarbeit; (ca. 6.000 Zeichen), Referat = Vorstellung Bachelorarbeit (20-30 Minuten) und Hausaufgabe (ca. 4.000 Zeichen) im Oberseminar und Referat (20 Minuten) im Hauptseminar) für 7 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte
Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (6.000 Zeichen) zum Referat (20 Minuten) für 3 LP im Wahl(pflicht)bereich
Prüfung: Seminararbeit (ca. 36.000-40.000 Zeichen) für 8 LP im Master Interdisziplinäre Europastudien und Master Historische Wissenschaften und Nebenfach Europäische Kulturgeschichte
Als 'Wandel von der Ordnung zur Geschichte' hat Michel Foucault den Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert beschrieben, und in der Tat zeichnet sich in Europa seit der Spätaufklärung eine kontinuierliche Historisierung des Denkens ab, die nicht nur den gelehrten Diskurs, sondern auch die politische und kulturelle Praxis charakterisiert. Die hier postulierte besondere Signifikanz der Geschichte

... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Modulprüfung EKG: Übung

Modulprüfung, Bericht (3-4 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet

Modul GES-6156: Europäische Kulturgeschichte: Zusätzliche Übung <i>European Cultural History: Supplementary Tutorial</i>		4 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Inhalte: Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Übung und damit einhergehende exemplarische Behandlung von Quellen und Darstellungen aus der Perspektive der Europäischen Kulturgeschichte. Die genaue Erläuterung der Inhalte finden Sie in der Veranstaltungsbeschreibung		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden entwickeln ihr persönliches fachliches Profil weiter, indem Sie durch die Teilnahme an einem Projektseminar, einer Exkursion oder einer Theorie- und/oder Methodenübung einen oder mehrere Schwerpunkte ausbilden. Diese variieren je nach Lehrveranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung; Studienleistung (z.B. Referat) und Bericht (3-4 Seiten)
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Europäische Kulturgeschichte: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: GES-6156 Europäische Kulturgeschichte: Übung (Übung) Körper und Worte in Bewegung: literarische und musikalische Zugänge zu verschiedenen Tanzformen (Übung) Studierenden aus dem Bereich der Musik, der Kulturgeschichte und Literaturwissenschaft soll ein Einstieg in die Kulturgeschichte des Tanzes ermöglicht werden, der mit einzelnen Workshops auch einen praktischen Zugang zur Thematik bietet. Dabei wird unter anderem der Blick auf folgende Fragestellungen gelenkt: Wie wird über Tanz geschrieben? Welche Thematiken werden auf die Bühne gebracht? Welche (mythologischen/antiken) Stoffe inspirieren Tanzstücke? Was charakterisiert das Menuett, die Sarabande etc.? Wie funktioniert die Körpersprache im Barocken Tanz? Was wird kodifiziert kommuniziert? etc. -> Eigene Fragestellungen der Studierenden werden ermuntert und sollen eingebracht werden. Dem Tanz soll auf diesem Wege sein Platz in der Kulturgeschichte des Menschen eingeräumt und als gleichberechtigte Kunstform neben Literatur, Musik, Malerei etc. eingeordnet werden. Denn ebenso, wie sich in der Renaissance Kulturtransfer in Literatur, Schauspiel und Malerei von Italien ausgehend beobachten ... (weiter siehe Digicampus) PS/Ü: Autorinnen unterwegs. Literarische Reiseberichte um 1800 (Proseminar)

Das Reisen und das Beschreiben von Reisen wird im ausgehenden 18. Jahrhundert zu einem individuellen Erfahrungsraum der ‚gebildeten Stände‘. Die neue Idee der Bildungsreise führt nicht nur zur Intensivierung der Reisen in europäische Nachbarländer, sondern auch zur Ausbildung von Berichten, in denen sich landeskundliches Wissen, unterhaltsame Anekdoten, persönliche Eindrücke und Reflexionen abwechseln. In diesem Seminar werden Reiseberichte von weiblicher Hand gelesen, die in verschiedene europäische Länder führen und am jeweiligen ‚Bild‘ von diesen Ländern mitschreiben. Zugleich setzen sie sich mit den ästhetischen Programmen und Geschlechterdiskursen der Zeit auseinander, beziehen hierzu Stellung und entwickeln eigene Poetologien. Diese verschiedenen Aspekte werden im Seminar diskutiert, auch unter Berücksichtigung der spezifischen Formen (Briefe, Fragmente etc.) und jeweiligen Publikationsbedingungen. Die ausgewählten Texte stammen von Autorinnen mit einem teils beträchtlichen Gesamtumfang.
... (weiter siehe Digicampus)

Ü: Emanzipatorisches Schreiben im Europa der Frühen Neuzeit (Übung)

Wer von weiblicher Emanzipation in Europa hört, denkt zunächst einmal an die Frauenbewegungen des 19. Jahrhunderts, in denen Frauen für ihre Rechte kämpften – mit Errungenschaften wie etwa dem Frauenwahlrecht, das zuerst 1906 in Finnland eingeführt wurde. Dass es schon vier Jahrhunderte früher explizite Forderungen von Frauen nach Gleichberechtigung gegeben hat, ist sicherlich weniger bekannt, ebenso wie die Tatsache, dass sie in literarischer Form aus der Feder von Autorinnen formuliert wurden, denn dass Frauen auch schon in der frühen Neuzeit geschrieben und teils viel beachtet geschrieben haben, ist aus der Literaturgeschichte verdrängt worden. Im Seminar werden daher literarische Texte von (zumindest damals) namhaften Autorinnen der frühen Neuzeit kennengelernt, die zugleich so gewählt sind, dass auch die Gedankengeschichte der Emanzipation vom 15. Jahrhundert her mitverfolgt werden kann. Punktuell werden gegenwärtige literarische und filmische Bearbeitungen dieser Texte besprochen
... (weiter siehe Digicampus)

‚Historismus‘. Wahrnehmung und Funktion der Geschichte im 19. Jahrhundert (Hauptseminar)

Modulgesamtprüfung im Oberseminar: Portfolio (bestehend aus Bericht = Exposé der Bachelorarbeit; (ca. 6.000 Zeichen), Referat = Vorstellung Bachelorarbeit (20-30 Minuten) und Hausaufgabe (ca. 4.000 Zeichen) im Oberseminar und Referat (20 Minuten) im Hauptseminar) für 7 LP im Hauptfach Europäische Kulturgeschichte
Prüfung: Hausaufgabe = Thesenpapier (6.000 Zeichen) zum Referat (20 Minuten) für 3 LP im Wahl(pflicht)bereich
Prüfung: Seminararbeit (ca. 36.000-40.000 Zeichen) für 8 LP im Master Interdisziplinäre Europastudien und Master Historische Wissenschaften und Nebenfach Europäische Kulturgeschichte
Als ‚Wandel von der Ordnung zur Geschichte‘ hat Michel Foucault den Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert beschrieben, und in der Tat zeichnet sich in Europa seit der Spätaufklärung eine kontinuierliche Historisierung des Denkens ab, die nicht nur den gelehrten Diskurs, sondern auch die politische und kulturelle Praxis charakterisiert. Die hier postulierte besondere Signifikanz der Geschichte
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Modulprüfung EKG: Übung

Modulprüfung, Bericht (3-4 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, unbenotet

Modul GES-6012: Sprachpraktische Qualifikation durch Auslandsstudium <i>Practical language acquisition during study abroad</i>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Bemerkung: Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte. Hinweis: Im Falle einer Anrechnung eines im Auslandssemester besuchten Sprachkurses müssen zusätzlich mindestens 10 LP im Wahlpflichtbereichsmodul „Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte“ erbracht werden.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Studium im nicht deutschsprachigen Ausland bzw. im deutschsprachigen Ausland absolvierter Sprachkurs mit entsprechendem LP-Umfang.
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modul GES-6013: Sprachkurs im Auslandssemester 1 <i>Language course during study abroad 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Bemerkung: Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte. Hinweis: Im Falle einer Anrechnung eines im Auslandssemester besuchten Sprachkurses müssen zusätzlich mindestens 10 LP im Wahlpflichtbereichsmodul „Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte“ erbracht werden.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Absolvieren eines Sprachkurses während des Auslandssemesters, dessen „Workload“ den am Sprachenzentrum der Universität Augsburg angebotenen Sprachkursen zu 6 ECTS entspricht.
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modul GES-6014: Sprachkurs im Auslandssemester 2 <i>Language course during study abroad 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Silvia Serena Tschopp Matthias Lehmann, M.A.		
Bemerkung: Die Anrechnung erfolgt in Absprache mit dem Lehrstuhl für Europäische Kulturgeschichte. Hinweis: Im Falle einer Anrechnung eines im Auslandssemester besuchten Sprachkurses müssen zusätzlich mindestens 10 LP im Wahlpflichtbereichsmodul „Auslandsstudium Europäische Kulturgeschichte“ erbracht werden.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Absolvieren eines Sprachkurses während des Auslandssemesters, dessen „Workload“ den am Sprachenzentrum der Universität Augsburg angebotenen Sprachkursen zu 6 ECTS entspricht.
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modul SZE-0602: Academic and Professional English 1 (6 LP) <i>Academic and Professional English 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins		
Inhalte: Sprachliche Strukturen und Techniken für englischsprachige Präsentationen und Verhandlungen		
Lernziele/Kompetenzen: Ausbau der fremdsprachlichen Kompetenz im Bereich der mündlichen Ausdrucksfähigkeit bei Präsentationen und mit dem Ziel der Erhöhung der Verhandlungssicherheit, aufbauend auf einer Sprachbeherrschung auf dem Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau von mindestens B1+ GER		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Academic and Professional English 1****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Englisch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Academic and Professional English 1 (Übung)****Prüfung****Academic and Professional English 1**

Portfolioprüfung

Beschreibung:

Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZE-0604: Academic and Professional English 2 (6 LP) <i>Academic and Professional English 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins		
Inhalte: Verfassen von Texten akademischer und berufsbezogener Textsorten; englischsprachige Kommunikation in interkulturellen Kontexten		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, im Englischen in akademischen und berufsbezogenen Kontexten effizient schriftlich zu kommunizieren, Vertrautheit mit den Besonderheiten interkultureller Kommunikation; aufbauend auf einer Sprachbeherrschung auf dem Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau von mindestens B1+ GER		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Academic and Professional English 2 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Academic and Professional English 2 (Übung)		
Prüfung Academic and Professional English 2 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul SZF-0102: Compétences orales (6 LP) <i>French: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Prononciation • Expression orale <i>oder</i> Analyse de textes de presse 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jeder LV-Gruppe ist eine LV zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Niveau B2 GER Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Prononciation Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Prononciation (Übung)
Modulteil: Expression orale / Analyse de textes de presse Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Analyse de textes de presse (Übung)

Expression orale (Übung)

Prüfung

Compétences orales

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

Modul SZF-0201: Français 1 (6 LP) <i>French 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Français 1 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 1 (Übung)		
Prüfung Français 1 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul SZF-0202: Français 2 (6 LP) <i>French 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Français 2 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 2 (Übung)
Prüfung Français 2 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZF-0204: Français 3 (6 LP) <i>French 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Français 3 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 3 (Übung)
Prüfung Français 3 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZF-0205: Français 4 (6 LP) <i>French 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2+ GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Français 4 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 4 (Übung)
Prüfung Français 4 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZF-0206: Français 5 (6 LP) <i>French 5</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Français 5 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 5 (Übung)
Prüfung Français 5 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZF-0207: Français 6 (6 LP) <i>French 6</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1+ GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Français 6 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 6 (Übung)
Prüfung Français 6 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) <i>Italian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 1 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 1 / Gruppe A (Übung) Italiano 1 / Gruppe B (Übung) Italiano 1 / Gruppe C (Übung) Italiano 1 / Gruppe D (Übung)

Prüfung

Italiano 1

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) <i>Italian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 2 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 2 / Gruppe A (Übung) Italiano 2 / Gruppe B (Übung) Italiano 2 / Gruppe C (Übung)

Prüfung

Italiano 2

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZI-0207: Italiano 3 (6 LP) <i>Italian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 3 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 3 / Gruppe A (Übung) Italiano 3 / Gruppe B (Übung)
Prüfung Italiano 3 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZI-0210: Italiano 4 (6 LP) <i>Italian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 4 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 4 (Übung)
Prüfung Italiano 4 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZI-0102: Competenza orale (6 LP) <i>Italian: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronuncia e intonazione • Espressione orale 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jeder LV-Gruppe ist eine LV zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Niveau B2 GER Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronuncia e intonazione Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronuncia e intonazione (Übung)
Modulteil: Espressione orale Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Espressione orale (Übung)

Prüfung

Competenza orale

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

Modul SZP-0201: Português 1 (6 LP) <i>Portuguese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 1****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Português 1**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Nur im Wintersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZP-0204: Português 2 (6 LP) <i>Portuguese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 2 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 2 (Übung)
Prüfung Português 2 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Sommersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZP-0207: Português 3 (6 LP) <i>Portuguese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Português 3**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Nur im Wintersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZP-0210: Português 4 (6 LP) <i>Portuguese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 4 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 4 (Übung)
Prüfung Português 4 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Sommersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) <i>Romanian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Rumänisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Rumänisch 1 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Wintersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) <i>Romanian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Rumänisch 2****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Rumänisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Rumänisch 2** (Übung)**Prüfung****Rumänisch 2**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Nur im Sommersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) <i>Romanian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Rumänisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Rumänisch 3 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Wintersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) <i>Romanian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Rumänisch 4****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Rumänisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Rumänisch 4** (Übung)**Prüfung****Rumänisch 4**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Nur im Sommersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) <i>Russian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Russisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Russisch 1 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Wintersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) <i>Russian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 2 / Gruppe A (Übung) Russisch 2 / Gruppe B (Übung)
Prüfung Russisch 2 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Sommersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) <i>Russian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Russisch 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Russisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Russisch 3**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Nur im Wintersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) <i>Russian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Russisch 4****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Russisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Russisch 4** (Übung)**Prüfung****Russisch 4**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Nur im Sommersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZS-0201: Español 1 (6 LP) <i>Spanish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Español 1 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 1 / Gruppe A (Übung) Español 1 / Gruppe B (Übung) Español 1 / Gruppe C (Übung) Español 1 / Gruppe D (Übung) Español 1 / Gruppe E (Übung) Español 1 / Gruppe F (Übung)		

Prüfung

Español 1

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZS-0204: Español 2 (6 LP) <i>Spanish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Español 2****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Spanisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Español 2 / Gruppe A** (Übung)**Español 2 / Gruppe B** (Übung)**Español 2 / Gruppe C** (Übung)**Español 2 / Gruppe D** (Übung)**Español 2 / Gruppe E** (Übung)

Prüfung

Español 2

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZS-0207: Español 3 (6 LP) <i>Spanish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Español 3 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 3 / Gruppe A (Übung) Español 3 / Gruppe B (Übung) Español 3 / Gruppe C (Übung)

Prüfung

Español 3

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZS-0210: Español 4 (6 LP) <i>Spanish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Español 4 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 4 / Gruppe A (Übung) Español 4 / Gruppe B (Übung)		
Prüfung Español 4 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul SZS-0102: Destrezas orales (6 LP) <i>Spanish: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronunciación y entonación • Expresión oral <i>oder</i> Análisis de textos de actualidad 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jeder LV-Gruppe ist eine LV zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Niveau B2 GER Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronunciación y entonación Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronunciación y entonación (Übung)
Modulteil: Expresión oral / Análisis de textos de actualidad Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Análisis de textos de actualidad (Übung)

Expresión oral (Übung)

Prüfung

Destrezas orales

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten

Modul SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) <i>Swedish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 1 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Wintersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) <i>Swedish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Schwedisch 2****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Schwedisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Schwedisch 2** (Übung)**Prüfung****Schwedisch 2**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Nur im Sommersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) <i>Swedish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Schwedisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Schwedisch 3 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Wintersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) <i>Swedish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Schwedisch 4****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Schwedisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**Schwedisch 4** (Übung)**Prüfung****Schwedisch 4**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Nur im Sommersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) <i>Turkish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.7.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Türkisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Türkisch 1 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Wintersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) <i>Turkish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.5.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 2 / Gruppe A (Übung) Türkisch 2 / Gruppe B (Übung)
Prüfung Türkisch 2 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Sommersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) <i>Turkish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.5.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Türkisch 3**

Lehrformen: Übung
Sprache: Türkisch / Deutsch
SWS: 4
ECTS/LP: 6.0

Inhalte:

s.o.

Prüfung**Türkisch 3**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Nur im Wintersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) <i>Turkish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.5.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 4 (Übung)
Prüfung Türkisch 4 Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten Beschreibung: Nur im Sommersemester Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul KTH-7401: Latinum I <i>Latin for Theologians: Part 1</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Akad. Dir. Dr. Peter Roth		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 4.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 8	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Latinum I Lehrformen: Übung, Kurs Sprache: Deutsch SWS: 8		
Prüfung KTH-7401 Latinum I Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten		

Modul KTH-7402: Latinum II <i>Latin for Theologians: Part 2/3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Akad. Dir. Dr. Peter Roth		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 2. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Latinum II Lehrformen: Vorlesung, Übung Sprache: Deutsch SWS: 3
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Latein 3, insbes. für Studierende der Theologie (Kurs) Die Veranstaltung setzt erfolgreich Teilnahme an den Kursen Latein 1 und 2 voraus und bereitet auf die Akademische Prüfung in Latein an der KThF vor. Sie steht auch Studierenden anderer Fächer als der Theologie offen und kann von diesen mit der Prüfung zum Nachweis Gesicherter Kenntnisse in Latein abgeschlossen werden.
Prüfung KTH-7402 Latinum II Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten